Remane · Emil Fischer

Emil Fischer

1 Emil Fischer (9. 10. 1852–15. 7. 1919)

Porträt von Emil Fischer nach einem Gemälde von Schulte im
Hofe [B 1]

Biographien
hervorragender Naturwissenschaftler,
Techniker und Mediziner

Band 74

Emil Fischer

Dr. sc. nat. Horst Remane, Leipzig

Mit 13 Abbildungen

Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 1984

Herausgegeben von
D. Goetz (Potsdam), I. Jahn (Berlin), E. Wächtler (Freiberg),
H. Wußing (Leipzig)
Verantwortlicher Herausgeber: D. Goetz

ISBN 978-3-322-00627-1 ISBN 978-3-322-86700-1 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-322-86700-1

© Springer Fachmedien Wiesbaden 1984

Ursprünglich erschienen bei BSB B.G. Teubner Verlagsgesellschaft, Leipzig 1984

1. Auflage

VLN 294-375/63/84 · LSV 1208

Lektor: Hella Müller

Gesamtherstellung: Elbe-Druckerei Wittenberg IV-28-1-738

Bestell-Nr. 666 194 7

00480

Inhalt

Emil Fischer und seine Zeit	6
Kindheit und Jugend	10
Wissenschaftlicher Werdegang	13
Studium und Promotion	13
Die Entdeckung des Phenylhydrazins	16
Bayer-Schüler in München (1875–1882)	17
Ordinarius in Erlangen und Würzburg	21
Erlangen (1882–1885)	21
Würzburg (1885–1892)	23
Arbeiten zur Chemie der Kohlenhydrate	25
Ehe und Familie	33
Emil Fischer in Berlin	37
Ordinarius in Berlin	37
Forschungen zur Chemie der Aminosäuren, Polypeptide und Proteine	42
Emil Fischer als Hochschullehrer und Wissenschaftsorganisator	47
Die Zeit des ersten Weltkrieges	55
Untersuchungen über Depside, Flechtenstoffe und Gerbstoffe sowie über Glykoside	58
Krankheit und Tod	63
Chronologie	68
Literatur	71
Personenregister	74